

Presseerklärung

pbb Stiftung Deutsche Pfandbriefbank lobt Architekturpreis aus

- Prämiert werden gewerblich genutzte Gebäude
- Ausschreibungsfrist läuft bis zum 20. August 2012

München, 5. Juli 2012 - Zum elften Mal schreibt die pbb Stiftung Deutsche Pfandbriefbank ihren Architekturpreis aus. Der Preis, der unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und des Präsidenten des Bundes Deutscher Architekten (BDA) steht, zeichnet vorbildliche Gewerbebauarchitektur in Deutschland aus.

Der pbb Architekturpreis ist mit 15.000 € dotiert. Mit der Preisvergabe will die pbb Stiftung Deutsche Pfandbriefbank das Bewusstsein für die ästhetische Gestaltung von Gewerbeimmobilien weiter fördern. Auch die verbesserte städtebauliche Eingliederung der Immobilien und ökologisch-nachhaltige Aspekte stellen wichtige Bewertungskriterien dar.

Neben dem pbb Architekturpreis vergibt die pbb Stiftung zudem einen Nachwuchs-Architekturpreis, der mit 5.000 € dotiert ist. Ausgezeichnet werden an deutschen Hochschulen eingereichte Master-/Bachelor-/Diplom- und Semesterarbeiten im Bereich des Gewerbebaus.

Bewerbungen für beide Preise können bis zum 20. August 2012 bei der pbb Stiftung eingereicht werden. Über die Preisvergabe entscheidet eine unabhängige Fachjury. Die Preisverleihung ist für Herbst 2012 vorgesehen.

Weitere Information sowie die Ausschreibungsunterlagen finden Interessenten im Internet unter <http://www.pfandbriefbank.com/stiftung/architekturpreis.html>. Ansprechpartner für Interessenten ist Gerhard Reißmüller (+ 49 89 2880-28289, gerhard.reissmueller@pfandbriefbank.com).

Hinweis für die Redaktionen:

Die **pbb Stiftung Deutsche Pfandbriefbank** wurde 1987 gegründet. Als rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts verfolgt sie ausschließlich gemeinnützige Zwecke und unterstützt insbesondere Wettbewerbe, Konzerte und Ausstellungen. Gefördert werden junge herausragende Künstler und Talente. Der Architekturpreis der Stiftung wird bereits seit 1992 im Zweijahres-Rhythmus verliehen.

Ansprechpartner für die Medien:

Walter Allwicher, +49 89 2880-28787, walter.allwicher@pfandbriefbank.com

Oliver Gruß, +49 89 2880-28781; oliver.gruss@pfandbriefbank.com